

Das Stadtzentrum wird zur Zone 30 (Juli 2023)

Das Wort des Bürgermeisters

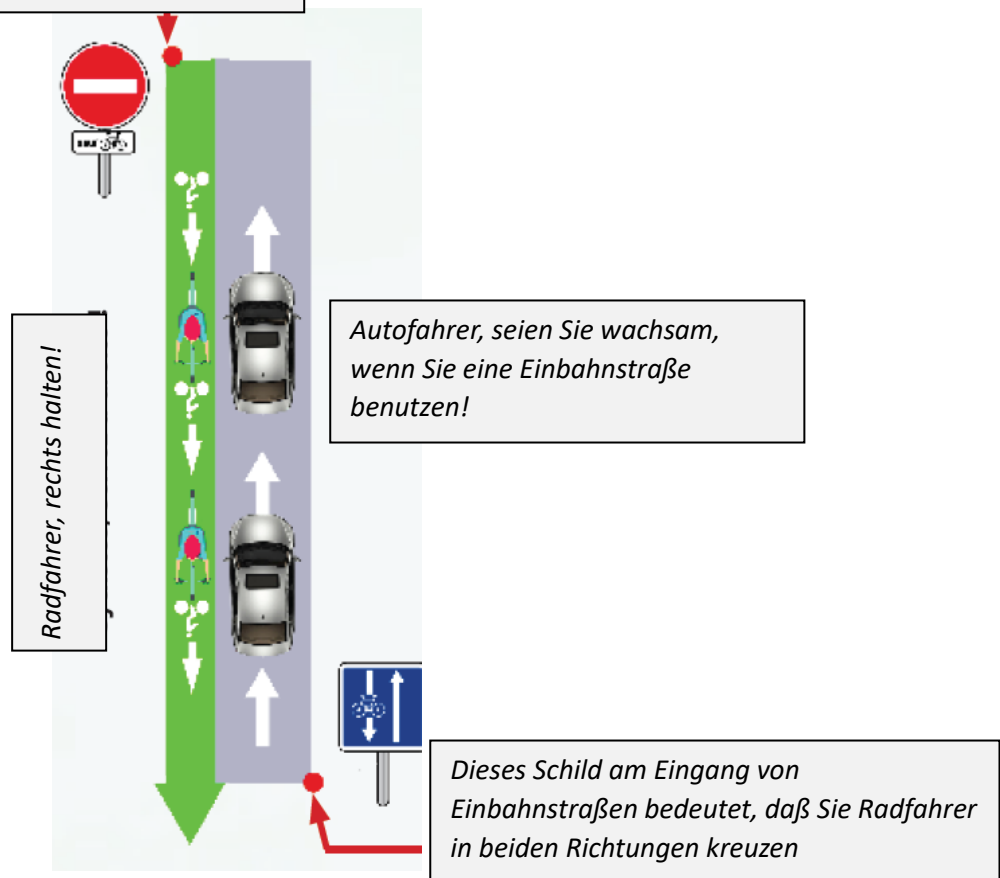
Molsheim versucht Jahr für Jahr das Fahrradfahren zu fördern. Mittlerweile verfügen wir über fast 20 Kilometer Radwege. Die Eröffnung der Fußgängerbrücke am Bahnhof markiert eine neue Etappe beim Aufbau unseres Wegenetzes. Ab diesem Sommer wird die große Baustelle zur Renovierung des Viertels Henri Meck/rue Sainte-Odile eröffnet, die die Schaffung von 700 Metern an Wegen ermöglicht, die 5 Hauptachsen für Fahrräder miteinander verbinden.

Seit langem wird unter dem Wunsch geäußert, den Radverkehr im Stadtzentrum zu erleichtern. Wir hatten uns diesbezüglich während dem letzten Wahlkampf engagiert.

Eine Neuerung: die Zulassung von Radfahrern in beide Richtungen.

Am 3. Juli wird die gesamte Altstadt von Molsheim auf 30 km/h begrenzt. Diese Geschwindigkeit ist für die engen, mit Kopfsteinpflaster bedeckten Straßen geeignet. Die 30-Stundenkilometer-Regelung eröffnet den Radfahrern die Möglichkeit, alle Fahrbahnen in entgegengesetzter Richtung hochzufahren. In vielen Städten wurde diese Praxis umgesetzt, wir tun dies ebenfalls und bitten alle Autofahrer und Radfahrer, aufmerksam und vorsichtig zu sein, um die Sicherheit aller zu gewährleisten.

Obligatorisches Schild am Eingang der Straßen in doppelten Richtungen für Radfahrer bedeutet: verboten außer Radfahrer

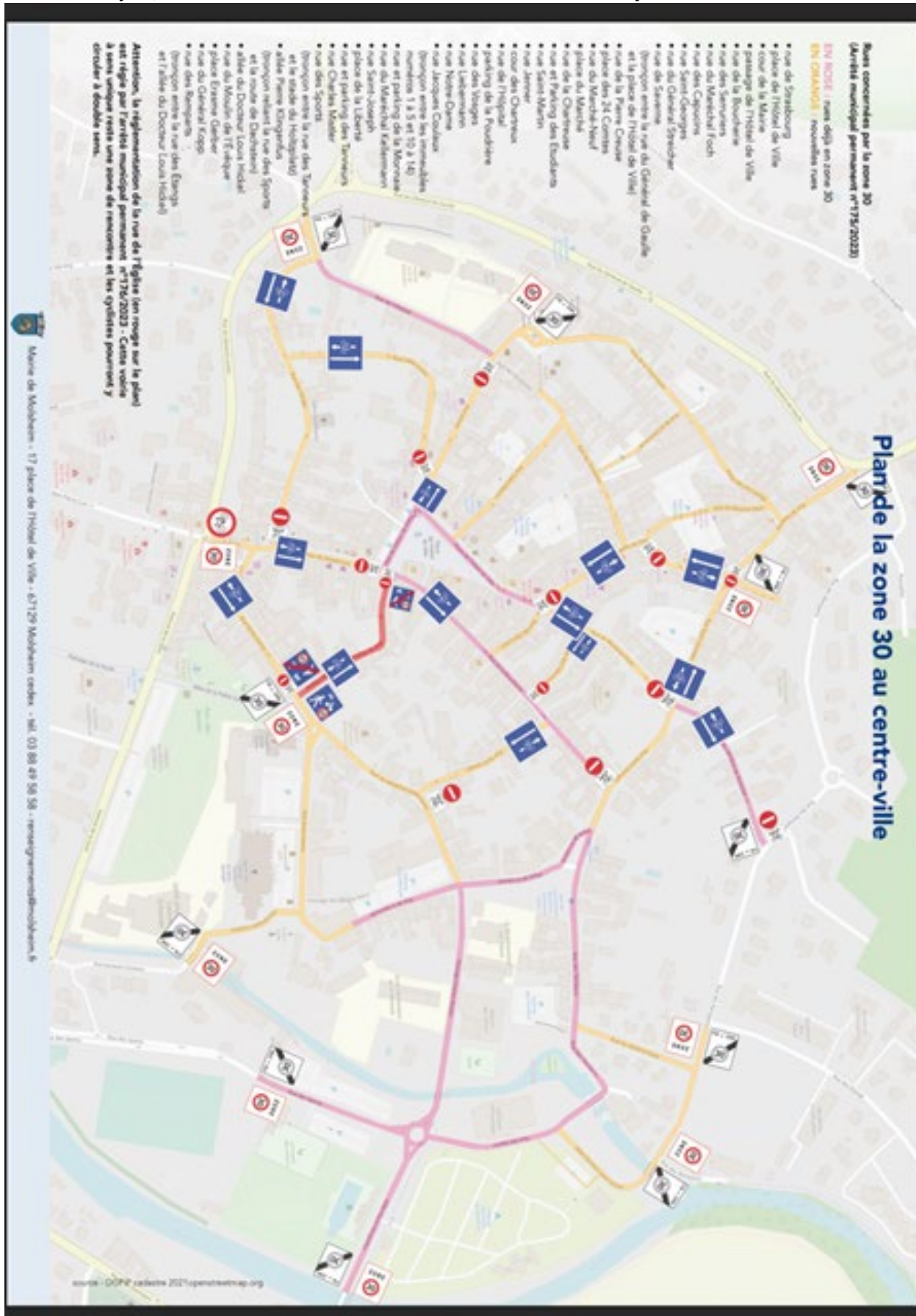


NB: Plan zu Informationszwecken – keine Bodenmarkierung wird durchgeführt.

Von der Zone 30 betroffene Straßen

(Permanenter Gemeinderatsbeschluss Nr. 175/2023)

IN ROSA: Straßen, die bereits in der Zone 30 sind - IN ORANGE: Neue Straßen



Achtung, die Regelung der Rue de l'Eglise (rot auf dem Plan) wird durch den permanenten Gemeinderatsbeschluss Nr. 176/2023 geregelt – Diese Einbahnstraße bleibt eine Begegnungszone und Radfahrer können dort in beide Richtungen fahren.



45 vertikale Verkehrsschilder wurden im Bereich der Zone 30 im Stadtzentrum aufgestellt.

Die Zweirichtungsfahrbahn erleichtert den Verkehr für Radfahrer, indem sie ihnen direktere Fahrten ermöglicht und sie so der Versuchung entzieht, auf dem Bürgersteig zu fahren, um ihre Route zu optimieren.

Autofahrer können die Radfahrer, die ihnen entgegenkommen, problemlos sehen und die Kreuzung kann in aller Sicherheit erfolgen.



1. Die Schilder, die auf die doppelte Fahrtrichtung für Radfahrer hinweisen, stehen rechts an jedem Beginn einer Einbahnstraße, wie hier „rue du Maréchal Foch“. Autofahrer müssen unbedingt rechts halten.

2. Das unter dem Verbotsschild hinzugefügte Panel „sauf vélo“ erlaubt es Radfahrern, in die entgegengesetzte Richtung zu fahren, wie hier in der Rue de Saverne. Radfahrer werden ebenfalls aufgefordert, rechts zu halten.

3. Das Schild Zone 30 zeigt an, dass der Autofahrer in den Bereich der Zone 30 einfährt. Dies bedeutet, dass er auf Radfahrer treffen kann, die in beiden Richtungen in den Einbahnstraßen fahren. Umgekehrt zeigt das Ende der Zone 30 dem Autofahrer an, dass er die Zone verlässt.



Achtung:

Auf Höhe der „Porte des Forgerons“ hat die Stadt Molsheim beschlossen, die Überquerung der Porte für Radfahrer zu verbieten, die das Stadtzentrum verlassen möchten (in der Richtung „rue de Strasbourg-avenue de la Gare/rue du Général Leclerc“), und zwar aus offensichtlichen Sicherheitsgründen.

Bei Fragen oder Informationen wenden Sie sich bitte an die Stadtpolizei - Tel. +33 (0)3 88 49 58 49 oder E-mail police@molsheim.fr